

Trampolinturnen

TSG Saar blickt auf erfolgreiche Bundesligasaison zurück

Nach drei Siegen in Folge kann die Mannschaft des Trampolin-Zweitligisten TSG Saar auf eine erfolgreiche Saison 2009 zurückblicken. Überraschenderweise trug die Mannschaft am letzten Wettkampftag einen Sieg mit 327,80 - 325,20 Punkten über den Tabellenenersten und bislang ungeschlagenen TV Dillenburg davon.

Damit steht die TSG Saar mit 8:4 Punkten an verdienter dritter Stelle der zweiten Bundesliga Süd-West, hinter dem TV Dillenburg (10:2), einem Verein, dem in dieser Saison der Aufstieg in die 1. Bundesliga gelungen ist und den Frankfurt Flyers II (10:2). Die TSG Saar hat damit ihr diesjähriges Ziel, den Klassenerhalt in der zweiten Bundesliga, mehr als erreicht.

Dieses Ergebnis ist für die TSG Saar besonders erfreulich, denn das Konzept, mit einer kleinen Mannschaft aus saarländischen Nachwuchstalenten anzutreten, ging auf. Von besonderer Bedeutung für die TSG Saar war auch die erneute Auszeichnung und Anerkennung für die Arbeit im Spitzensport durch das saarländische Sportministerium. Gernot Fritsch, der Ehrenpräsident der TSG Saar, nahm die Urkunde dankend entgegen. Damit verbunden ist auch ein Förderbetrag in Höhe von 1.000 Euro.

Entwicklung der Startgemeinschaft

Die TSG Saar e.V. wurde im Jahre 2003 gegründet und ist seitdem in der zweiten Bundesliga Süd-West vertreten. Erfreulicherweise war das erste Jahr in der zweiten Bundesliga sehr erfolgreich für den neu gegründeten Verein. So gewann die TSG Saar die zweite Bundesliga Süd-West im Gründungsjahr. In den folgenden Jahren konnte die TSG Saar trotz zunehmender Konkurrenz überwiegend einen mittleren Tabellenplatz belegen.

Das bisher schlechteste Ergebnis wurde im Jahr 2008 als Tabellenletzter erreicht, als die Mannschaft einen personellen Umbruch erlebte. Umso erfreulicher ist der Abschluss der diesjährigen Saison als Tabellendritter, mit einer deutlich verjüngten Mannschaft.



Gruppenfoto: Für die TSG Saar turnten (v. li. nach re.): Jannik Manderla, Bozena Nitu, Isabel Stock, Patricia Römer und Christopher Ferner.

Wofür steht die TSG Saar?

Die TSG Saar fördert den olympischen Spitzensport Trampolinturnen durch die Bildung von Mannschaften mit Sportlerinnen und Sportlern aus Mitgliedsvereinen oder Mitgliedern. Ziel ist die Teilnahme an bundesweiten Wettkämpfen. Dabei hat die Förderung und Pflege des Kinder- und Jugendsportes einen besonderen Stellenwert.

Zukunftspläne

Für die Zukunft hat sich die TSG Saar vorgenommen, die junge Mannschaft aus saarländischen Talenten weiter zu stabilisieren und zu ergänzen. Dabei sollen die vorderen Tabellenplätze in der zweiten Bundesliga Süd-West anvisiert werden. Als Plattform hierfür soll eine noch zu gründende DTB-Turn-Talentschule dienen, die der TSG Saar angegliedert wird und am Olympiastütz-

punkt Saarbrücken trainiert. Die offizielle Beantragung zur „DTB-Turn-Talentschule Trampolinturnen TSG Saar e.V.“ erfolgt derzeit beim Saarländischen Turnerbund.

Zielgruppe dieser DTB-Turn-Talentschule sind Kinder der Altersgruppe sieben bis zwölf Jahre. Aber auch Kinder und Jugendliche, die in diesem Alterskonzept nicht mehr vorgesehen sind, sollen weiter unterstützt und gefördert werden. Geplant sind wöchentlich mehrere Trainingseinheiten an der Hermann-Neuberger Sportschule in Saarbücken. Hierfür wird auch die vermehrte Mitgliedschaft von Turn- beziehungsweise Trampolinvereinen in der TSG Saar angestrebt. Als erster Verein ist der TuS Wiebelskirchen bereits Mitglied geworden und unterstützt somit die Ziele der TSG Saar und den Trampolinleistungssport im Saarland.

Norbert Manderla